



E-Government Schweiz
Herr Cédric Roy
Schwarztorstrasse 59
3003 Bern

Per Mail: info@egovernment.ch

Bern, 9. September 2019

Konsultation zur E-Government Strategie Schweiz 2020-2023

Sehr geehrter Herr Roy
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken Ihnen bestens für die Gelegenheit, zur E-Government-Strategie Schweiz 2020-2023 Stellung nehmen zu können. Der Schweizerische Städteverband vertritt die Städte, städtischen Gemeinden und Agglomerationen in der Schweiz und damit gut drei Viertel der Schweizer Bevölkerung.

Allgemeine Einschätzung

Der Schweizerische Städteverband unterstützt sowohl die vorliegende E-Government-Strategie 2020-2023 als auch die vorgeschlagene Anpassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die E-Government-Zusammenarbeit in der Schweiz.

Konkrete Anliegen

Die ergänzenden Rückmeldungen unserer Mitglieder zur vorliegenden Strategie zeigen klar auf, dass sich zahlreiche Städte nicht nur die Förderung von E-Government-Standards wünschen, sondern auch mehr Verbindlichkeit und klare Road-Maps mit Prioritäten über alle föderalen Ebenen als notwendig erachten. Städte müssen zur Steuerung von Ressourcen und Finanzen auch im Bereich E-Government einen klaren und verlässlichen Planungshorizont entwickeln können. Als Grundlage dafür erwarten die Städte eine tripartit gültige und klar kommunizierte Road-Map, um die Ressourcen effektiv und effizient einzusetzen.

Diesen Anforderungen ist bei der Entwicklung der mittelfristigen Steuerungsmechanismen in den Bereichen E-Government und Digitalisierung für die Zeit nach dem Jahr 2021 Rechnung zu tragen.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Anliegen.



Freundliche Grüsse

Schweizerischer Städteverband

Präsident

Kurt Fluri, Nationalrat
Stadtpräsident Solothurn

Direktorin

Renate Amstutz

Kopie Schweizerischer Gemeindeverband